

7.120.01

Cellulose

Cellulosefasern werden für die Spritzbegrünung als Zusatzstoff bei humusarmen Begrünungen verwendet. Die granulierten Grobfaserzellulose wird aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt. Sie schützt die Bodenoberfläche vor Wind- und Wassererosion bis sich eine dauerhafte Vegetation etabliert hat. Sie ist ökologisch unbedenklich, nicht keimhemmend, sowie biologisch abbaubar und humusbildend. Nach der Ausbringung der Nassansaatmischung bildet die Cellulose ein dreidimensionales Fasergeflecht, welches sich mit dem Untergrund verzahnt und somit zum Erosionsschutz der Oberflächen beiträgt.

Technische Daten

Detail

Beschreibung:
Aussehen:
Fasergehalt:
Cellulosegehalt:
Faserlänge:
Asche:
pH-Wert:
Feuchtigkeit:
Faserdicke:
Wasseraufnahmekapazität:
Schüttgewicht:
Anwendung:

Beschreibung

funktionelle Amierungsfaser aus Cellulose, zu Weichpellets gepresst
graue Weichpellets
95 +/- 3 %
ca. 80 %
0-3 mm
ca. 15 %
6,5 - 8,5
< 7 %
ca. 45 µm
450 %
200 - 280 g/l
Böschungneigung Aufwandmenge
< 1:2 50 g/m²
< 1:3 40 g/m²
< 1:4 30 g/m²

Einheit:

Lieferform: 10 kg Sack

Alles im grünen Bereich.

Schwarzenberger
Samen & Gartenbedarf



Satzfehler vorbehalten.

Änderungen bei technischen Daten, Mischungsbezeichnungen, Mischungszusammensetzungen, Gräserorten vorbehalten. © Samen Schwarzenberger 2019